

Anm.: Beiträge mit Autorennamen entsprechen nicht unbedingt der Redaktionsmeinung.

Ausgabe 90/ 11.08.2015

Termine

14.08.2015

Fledermaus-Nacht im Cumberland Wildpark Grünau

Mausohr, Huifeisennase oder Abendsegler: Fledermäuse haben nicht nur interessante Namen, sondern faszinieren auch mit ihren spektakulären Flugkünsten in stockdunkler Nacht.

Die Möglichkeit, viel Wissenswertes über diese fliegenden Säugetiere zu erfahren, bietet sich am 14. August 2015 im Cumberland Wildpark Grünau - mit Vortrag über Fledermäuse, Basteln und Malen für Kinder und abendliche Wanderung durch den Wildpark mit Fledermaus-Detektoren.

Treffpunkt: Cumberland Wildpark Grünau, Fischerau 12, 4645 Grünau im Almtal

Veranstaltungsbeginn: 20:00 Uhr

Kosten: 15 " für Erwachsene, 10 " für Kinder bis 16 Jahren incl. Eintritt und Unterlagen (Bastelvorlagen)
Bitte Stirn- oder Taschenlampen mitbringen.

Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Cumberland Wildpark Grünau und der Koordinationsstelle für Fledermausschutz und -forschung in Österreich

Anmeldung erforderlich - max. 20 Teilnehmer:

Email: info@wildparkgruenau.at oder Tel.: 07616/8425

15.08.2015

Pflegeinsatz Feuchtwiese bei Neumarkt im Mühlkreis - freiwillige Helfer gesucht!

Die | naturschutzbund | -Bezirksgruppe Freistadt sucht freiwillige Helfer für die Pflege einer ökologisch wertvollen Feuchtwiese bei Neumarkt im Mühlkreis.

Damit sich die hier noch vorkommenden Blumenraritäten erhalten bzw. wieder vermehren können, wird die Fläche gemäht und das Mähgut anschließend abtransportiert. Dies wirkt einer Verbuschung der Fläche entgegen und fördert damit den Fortbestand dieser wertvollen Fläche.

Treffpunkt: Wiese unterhalb des Altstoffsammelzentrums Neumarkt im Mühlkreis, Freistädter Straße 7, A-4212 Neumarkt im Mühlkreis (Durchfahrt durch das Altstoffsammelzentrum!)

Beginn: 07:00 Uhr

Ausrüstung: Festes Schuhwerk (ev. Gummistiefel), Arbeitskleidung, Arbeitshandschuhe, (ev. Heugabel, Rechen, Sense)

Da zum Abschluss eine Jause für die Teilnehmer geplant ist, bitten wir um eine kurze Rückmeldung, wer mithelfen wird: Andreas Abfalter, Tel.: 0664/4304043 oder Email: oberoesterreich@naturschutzbund.at

Green Belt Camp Malsch feiert 10. Geburtstag

Anfang August setzten sich freiwillige Helfer im Rahmen des Green Belt Camps Malsch 2015 des Naturschutzbundes Oberösterreich eine Woche lang tatkräftig für die Natur im Europaschutzgebiet Malsch am Grünen Band Europas ein und das bereits zum 10. Mal.

Die Malsch im Norden Oberösterreichs bildet 26 Kilometer lang die Staatsgrenze zwischen Österreich und Tschechien. Elegant mäandriert hier der Fluss durch Wälder und Wiesen.

Die Feuchtwiesen entlang der Malsch sind wichtiger Lebensraum für selten gewordene, bodenbrütende Vogelarten wie Wachtelkönig, Bekassine und Braunkehlchen. Damit das so bleibt, müssen die Feuchtwiesen regelmäßig gepflegt werden.

Die acht Green Belt Camp-Teilnehmer unterstützten dieses Vorhaben tatkräftig mit der Mahd der Wiesenflächen - ganz traditionell mit der Sense und einen Tag lang unter Mithilfe von ausgebildeten Arbeitspferden der Österreichischen Interessensgemeinschaft Pferdekraft (ÖIPK).

Die bei der großen Hitze besonders anstrengende und schweißtreibende Arbeit wurde mit großem Einsatz durchgeführt.

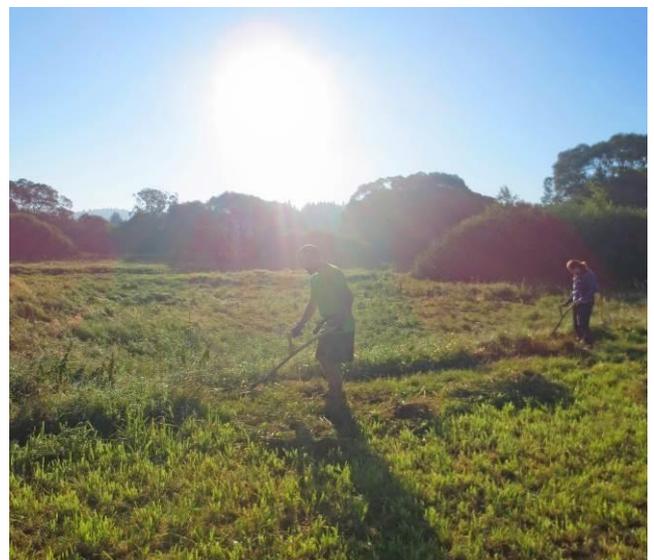


Foto: J. Kropfberger



Die Teilnehmer des Green Belt Camps 2015 mit Wolfgang Sollberger, Leiter des NATURA 2000- & Grünen Band-Infozentrums Leopoldschlag des Naturschutzbundes.



Die Mahd der Feuchtwiesen und der Abtransport des Mähguts muss zu einem Großteil händisch durchgeführt werden.
Fotos: J. Kropfberger, A. Abfalter

Die LAbg. Mag. Maria Buchmayr von den Grünen stattete den Teilnehmern des Green Belt Camps einen Besuch ab. In einem offenen Gespräch wurden verschiedenste Themen besprochen und es entstand eine interessante Diskussion - ein schönes Symbol, dass sich eine Abgeordnete des Landtags zum 10jährigen Jubiläum des Camps für die fleißigen Landschaftspfleger Zeit nahm.

Dem Treffen vorangegangen war eine Besichtigung des NATURA 2000- & Grünen Band-Infozentrums und ein Abstecher zu der kleinen Wasserbüffelherde.

Vielen Dank an die Teilnehmer im Namen des Naturschutzbundes Oberösterreich für die geleistete Arbeit!

Das Green Belt Camp Maltsch 2015 wurde unterstützt vom Land Oberösterreich, Abteilung Naturschutz, und der Firma Linde Fördertechnik GmbH.

10 Jahre Camp-Geschichte

Über 80 Leute aus Tschechien, Deutschland, Rumänien und Österreich im Alter von 16 bis 60 plus und aus den unterschiedlichsten Berufsgruppen . vom Student über Koch und Sozialarbeiter bis hin zum Pensionist - haben im Laufe der 10 Jahre Camp-Geschichte am Green Belt Camp Maltsch teilgenommen, manche von ihnen auch mehrmals.

Durch die gemeinsam verbrachte Zeit in der Natur, für die Natur sind schon viele Freundschaften entstanden.



Die zwei Norikerstuten Nanni und Fauna und ihr Besitzer Wolfgang Ehmeier vom Hödlgut bei ihrem Einsatz beim Green Belt Camp 2015.



Camp-Idyll am Grünen Band: Übernachtet wurde in Zelten am Zeltplatz von Leopoldschlag und gekocht gemeinsam über dem Lagerfeuer.
Fotos: J. Kropfberger

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Newsletter Otternet Naturschutzbund Oberösterreich](#)

Jahr/Year: 2015

Band/Volume: [90](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Otternet 90/2015 1](#)